

Abstract: Kinderschutz –

Ein Blick in die Praxis einer „insoweit erfahrenen Fachkraft“

Kinderschutz ist eine sehr komplexe Aufgabe in allen Bereichen der Gesellschaft und der unterschiedlichen Hilfesysteme. Im Bundeskinderschutzgesetz geben § 8a SGB VIII sowie das KKG (Gesetz zur Kooperation und Information im Kinderschutz) die Verfahrensschritte vor. Hier wird auch die Funktion der insoweit erfahrenen Fachkraft definiert.

In vielen Bereichen der Jugendhilfe und des Gesundheitssystems ist man auf der Suche nach verbindlichen Handlungsleitfäden und Diagnoseinstrumenten, um Kindeswohlgefährdung erkennen und Kinder wirksam schützen zu können.

In diesem Vortrag soll ein Überblick über dieses Themenfeld anhand des Beispiels einer Fachberatungsstelle zum Thema Gewalt gegen Kinder gegeben werden. Dabei soll besonders der Fokus auf die Rolle der insoweit erfahrenen Fachkraft gelegt werden. Ein besonderes Augenmerk wird auch auf die Haltung aller im Kinderschutz tätigen Personen gelegt, weil diese innere Haltung nach Ansicht des Referenten vielleicht die entscheidende Rolle spielt.

Referent:

Dipl.-Psych. Volker Schuld, Systemischer Familientherapeut (SG), Traumatherapeut, insoweit erfahrene Fachkraft, Leiter des Kinderschutz-Zentrums Heidelberg

Fortbildungen und Mitgliederversammlungen der Sektionen

Klinische Psychologie und VPP Verband Psychologischer Psychotherapeutinnen und Psychotherapeuten

Gemeinsamer Veranstaltungsbeginn am 14.09.2019

10.30 Uhr . 10.45 Uhr – Begrüßung

10.45 Uhr . 12.15 Uhr – Fortbildung: "Kinderschutz", Referent: Herr Dipl.-Psych. Schuld

12.15 Uhr . 13.15 Uhr – Mittagsimbiss mit kollegialem Austausch

Sektion Klinische Psychologie:

13.15 Uhr . 18.30 Uhr - Mitgliederversammlung mit Wahlen

Sektion VPP:

13.15 Uhr . 14.45 Uhr - Input mit Diskussion zur Novellierung des PsychThG

14.45 Uhr . 18.00 Uhr - Mitgliederversammlung mit Wahlen

Anmeldung erforderlich: anmeldung@bdp-klinische-psychologie.de

Hotel Chester, Bonhoefferstraße 10, 69123 Heidelberg